

Kommunikationsnetze – Übung 3

Datei von einem Web-Server laden ("Browser")

- Lernziele:**
- HTTP Kommando `GET`
 - Daten über das Netz schicken: `write()`
 - Daten empfangen: `read()`
 - HTTP Ergebniscode
 - Daten analysieren: `strstr()`

- Wiederholung:**
- Datei öffnen
 - In eine Datei schreiben
 - Datei schließen

HTTP = Hypertext Transfer Protocol

HTTP = Kommandos, um Dateien von einem Web-Server zu einem Browser zu senden (und umgekehrt) → RFC 2068

Beispiele: `GET ... HEAD ... POST ... PUT ...` usw.

- Prinzipien:
- HTTP Befehle bestehen aus lesbarem Text (ASCII-Code)
 - Befehle können aus mehreren Zeilen bestehen
 - Befehle enden mit einer Leerzeile (**wichtig!**)

Leerzeilen in C erzeugen: Steuerzeichen `\r` und `\n`

`\r` = return = CR (carriage return)

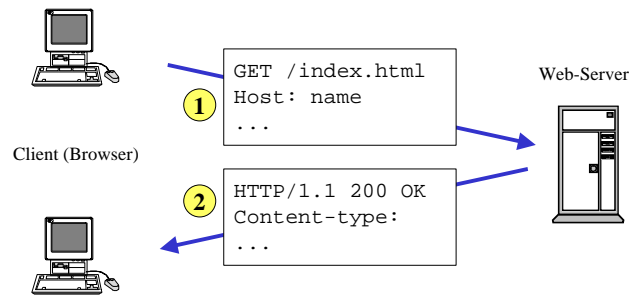
`\n` = new line = LF (line feed)

→ `\r\n` trennt die Zeilen der HTTP-Kommandos

Datenfluss des HTTP-Protokolls

Prinzip: 1) Client sendet eine Anforderung, z.B. `GET dateiname ...`

2) Server antwortet mit Ergebniscode und weiteren Daten



Datenformat: Anfang der Daten (`header` = Kopf) → immer Text

Übertragene Datei (`body` = Rumpf) → evtl. binär

Eine Datei anfordern

Befehl als C-Zeichenkette:

```
"GET /hallo.txt HTTP/1.1\r\nHost: mein_PC\r\n\r\n";
```

Die Zeichenkette ist in sieben Teile unterteilt, die durch geschweifte Klammern und die Nummern 1 bis 7 markiert sind:

- 1: `GET`
- 2: `/hallo.txt`
- 3: `HTTP/1.1`
- 4: `\r\n`
- 5: `Host:`
- 6: `mein_PC`
- 7: `\r\n\r\n`

1 = GET-Kommando (eine Datei anfordern)

2 = Name der gewünschten Datei

3 = Version des HTTP-Protokolls

4 = neue Zeile

5 = Parameter-Kennung für den Host-Namen (wird immer benötigt)

6 = Name des Host (frei wählbar)

7 = neue Zeile und Leerzeile (darf nicht fehlen)

Befehl abschicken

Vorraussetzung: eine mit `connect()` erfolgreich geöffnete Verbindung

1) Befehl in einer Zeichenkette ablegen:

```
char befehl[] = "GET ... ";
```

(oder mit `sprintf()` dynamisch erzeugen ...)

2) Befehle abschicken:

```
anzahl = write(socket_nummer, befehl, sizeof(befehl));
```

Parameter: - Nummer des Socket
- Zeiger auf die Befehls-Zeichenkette
- Länge der Befehlszeichenkette

Rückgabewert:

- Anzahl der gesendeten Zeichen

Antwort aus dem Socket lesen

Vorraussetzung: eine ausreichend grosse Variable zur Speicherung

1) Speicherplatz reservieren:

```
char empfangene_zeichen[65000];
```

(Problem: Grösse der Antwort ist unbekannt → dynamisch reservieren)

2) Daten einlesen:

```
anzahl = read(socket_nummer, empfangene_zeichen,  
              sizeof(empfangene_zeichen));
```

Parameter: - Nummer des Socket
- Zeiger auf den Speicherblock
- Grösse des Speicherblocks (begrenzt den Lesebefehl)

Rückgabewert:

- Anzahl der gelesenen Zeichen

Beispiel für eine Server-Antwort

Status-Code = Ergebnismeldung

```

HTTP/1.1 200 OK
Date: Thu, 31 Dec 1987 23:14:27 GMT
Server: Apache/1.3.20 (Linux/SuSE) PHP/4.0.6
      mod_perl/1.26
Last-Modified: Thu, 31 Dec 1987 23:14:27 GMT
ETag: W/"77fb2-e7-3b838b88"
Accept-Ranges: bytes
Content-Length: 231
Content-Type: text/plain

Hier beginnt die angeforderte Datei...
  
```

header

Länge der Datei

Format der Datei

HTTP Ergebnismeldungen

Der Web-Server sendet einen Statuscode (Ergebnismeldung) zurück

Beispiel: 200 OK = kein Fehler aufgetreten
 401 Unauthorized = kein Recht, die Datei zu lesen
 404 Not Found = Datei wurde nicht gefunden

allgemein: 1xx = Information wird gesendet
 2xx = Befehl erfolgreich bearbeitet
 3xx = die gewünschte Datei hat eine andere Adresse
 die neue Adresse wird zurückgemeldet (redirection)
 4xx = Fehler (vom Client verursacht)
 z.B.: falscher Dateiname, keine Berechtigung etc.
 5xx = Fehler (vom Server verursacht)

Aufgabe 2

Prüfen Sie, ob der Server die gewünschte Datei gesendet hat. Dazu müssen Sie feststellen, ob in der Antwort des Servers die Zeichenkette `200 OK` vorkommt.

Hinweise:

- nach Text in Text suchen: `strstr()`
- deklariert in: `string.h`
- Beispiel: `strstr(durchsuchter_text, gesuchter_text);`
- Ergebnis: `NULL`, wenn der Text nicht gefunden wurde
oder: ein Zeiger auf die Position des gefundenen Textes

Musterlösung Aufgabe 2

```
#include <string.h>
...
else
{
    printf("\n Verbindung erfolgt, sende HTTP-Befehl:\n\n%s",befehl);
    anzahl = write(socket_nummer, befehl, sizeof(befehl));
    printf(" es wurden %d Zeichen gesendet",anzahl);
    anzahl = read(socket_nummer, empfangene_zeichen, sizeof...
    empfangene_zeichen[anzahl]= '\0';
    printf("\n es wurden %d Zeichen empfangen: \n\n%s",anzahl,...

    if (strstr(empfangene_zeichen,"200 OK") == NULL)
    {
        printf("\n Der Server hat die Datei nicht gesendet");
    }
    else
    {
        printf("\n Der Server hat die Datei gesendet");
    }
}
```

Musterlösung Aufgabe 3

```
FILE *datei;  
...  
else  
{  
    printf("\n Der Server hat die Datei gesendet");  
  
    datei = fopen("knu3a3.txt","wt");  
    if (datei == NULL)  
    {  
        printf("\n Die Datei knu3a3.txt konnte nicht geöffnet werden");  
    }  
    else  
    {  
        printf("\n Empfangene Daten werden in knu3a3.txt gespeichert");  
        fprintf(datei,"%s",empfangene_zeichen);  
        fclose(datei);  
    }  
}
```

Literaturhinweis

Gourley, David, Totty, Brian
"HTTP The Definitive Guide"
O'Reilly, 2002

FH-Bibliothek: 01 TWP 864